

Qualitätskriterien

Die Mitgliederversammlung des BundesForum hat im November 2003 **Prüfkriterien** für Kinder- und Jugendreisen beschlossen, die Eltern, Pädagogen und anderen Interessierten Hilfe bei der Entscheidung bieten sollen.

Allgemeine Hinweise, Informationen ... des Reiseveranstalters

- Welche weltanschaulichen Auffassungen/Wertorientierungen vertritt der Reiseveranstalter?
- Setzt sich der Veranstalter für den Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt und Ausbeutung ein?
- Welche Aktivitäten ergeben sich aus der Wertorientierung für die Freizeit?

Darstellung des Angebotes

- Welche Leistungen sind mit dem Teilnehmerpreis beglichen?
- Sind die AGB vollständig enthalten? Kann ich sie problemlos einsehen?

Buchbarkeit

- Wie groß ist der Aufwand zum Buchen der Reise?
- Gibt es Aussagen zum Erreichen der Mindestteilnehmerzahl und damit zum tatsächlichen Stattfinden der Reise?

Erreichbarkeit

- Sind aussagefähige Mitarbeiter des Veranstalters zu moderaten Zeiten außerhalb normaler Büroöffnungszeiten erreichbar?

Buchung

- Wird vor dem ersten Zahlung ein „Sicherungsschein“ ausgehändigt?

Informationstätigkeit

- Gibt es eine Beratungs-/Informationshotline während der Reisezeit?
- Welche Versicherung schließt der Veranstalter für die Reisetilnehmer ab bzw. welche Absicherung sind im Reisepreis enthalten?

Anreise

- Wann ist ein Ansprechpartner vom Betreuungsteam anwesend?

Beförderung

- Wie erfolgt die Beförderung?
- Wie sichert der Veranstalter, dass die Beförderung zum Ferienort, Teil des Reiseerlebnisses ist?

Unterkunft

- Wie groß sind die Mehrbettzimmer?
- Welche Räume sind zur Freizeitgestaltung vorhanden?

Verpflegung

- Inwieweit können Wünsche der Reisetilnehmer bei der Verpflegung berücksichtigt werden?

Betreuung

- Wer sind die Betreuer?
- Wie ist das Betreuer-Team ausgebildet und zusammengesetzt?
- Welchen Betreuungsschlüssel gibt es?
- Sind die Betreuer für das Thema sexuelle Gewalt und Ausbeutung sensibilisiert worden?

Programm

- Gibt es ein Programm?
- Welche Möglichkeiten haben die Reisetilnehmer das Programm mitzubestimmen?

Abreise

- Wie gewährleistet der Veranstalter die sichere Rückkehr in den Verantwortungsbereich der Eltern?

Nacharbeit

- Werden Nachtreffen organisiert?
- Werden die Ferienfreizeiten mit den Teilnehmern ausgewertet?
- Wie fließen Wünsche und Anmerkungen der Teilnehmer in die Planung des nächsten Jahres ein?

Taschengeld

- Gibt es Möglichkeiten der Taschengeldverwaltung und der Aufbewahrung von Wertgegenständen?

Projekte

Einen erheblichen Teil seiner Arbeit leistet das BundesForum in Projekten. Entweder übernimmt dann ein Mitglied die Führung und beteiligt andere Mitglieder oder die Bundesgeschäftsstelle koordiniert das Engagement vieler Mitglieder und Partner:

- Qualitätsentwicklung im Kinder- und Jugendreisebereich, 1999/2000, Naturfreundejugend Deutschlands, BMFSFJ
- Leitfaden zum Kinder- und Jugendtourismus in Deutschland, 2000, Bundesgeschäftsstelle, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
- Kids mobil, Beitrag zur Expo, 2000, transfer e.V., Stiftung Deutsche Jugendmarke
- Facharchiv Kinder- und Jugendreisen, seit 2001, Bundesgeschäftsstelle, BMFSFJ,
- Fachkongreß bei der ITB Berlin, 2001, Bundesgeschäftsstelle, BMFSFJ
- Machbarkeitsstudie zur Einführung eines Nachweisheftes für ehrenamtlich/frewillige Tätigkeiten, 2001, Bundesgeschäftsstelle, BMFSFJ
- Kinder- und Jugendreisen als Lernfeld für Politische Bildung, 2001, Bundesgeschäftsstelle, BMFSFJ
- MOE-MOVE, Datenbank zu Partnern, Reisen, Camps in Nordosteuropa, seit 2002, Bundesgeschäftsstelle, BMFSFJ
- ANCIENTIMES, Wikinger und Slawen im Ostseeraum, seit 2003, Bundesgeschäftsstelle, EU-Interreg IIIB
- Datenlage, Struktur und Volumen des Kinder- und Jugendreisens, 2003, Bundesgeschäftsstelle, BMWA
- Trägerdatenbank, seit 2003, Bundesgeschäftsstelle, BMFSFJ

Mitglieder/Members

- BAG Evang. Jugendferiendienste e.V. (BEJ), Jägerstraße 5, 44145 Dortmund, eMail info@ffd-do.de
- BAG Kath. Jugendferienwerke, Postfach 32 05 20, 40420 Düsseldorf, eMail jugendreisen@jugendhaus-duesseldorf.de
- BAG Kinder- und Jugendholungszentren e.V. (KiEZ), Bergweg 28, 01855 Sebnitz, eMail kiez.sebnitz@t-online.de
- Bundesjugendwerk der AWO, Oppelner Straße 130, 53113 Bonn, eMail awo.bujw@t-online.de
- Das Reisenetz e.V., Grethenstraße 30, 50739 Köln, eMail info@das-reisenetz.de
- Deutsches Jugendherbergswerk e.V. (DJH), Bad Meinberger Straße 1, 32760 Detmold, eMail info@djh.org
- Der Paritätische Wohlfahrtsverband, Oranienburger Straße 13 - 14, 10178 Berlin, eMail bredthauer@paritaet-nrw.org
- Deutsche Sportjugend (dsj), Otto-Fleck-Schneise 12, 60528 Frankfurt/M., eMail info@sportjugend-hessen.de
- Deutsche Wanderjugend im Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V. (DWJ), Wilhelmshofer Allee 157-159, 34121 Kassel, eMail info@wanderjugend.de
- Evang. Arbeitskreis Freizeit-Erholung-Tourismus in der EKD, Postfach 21 02 20, 30402 Hannover, eMail Klaus-Peter.Weinhold@ekd.de
- Fachverband Deutscher Sprachreise-Veranstalter e.V. (FDSV), Kolonnenstraße 26, 10829 Berlin, eMail info@fdsv.de
- Kinder- und Jugendwerk der Naturfreunde, Verein zur Förderung der Naturfreundejugend Deutschlands e.V., Haus Humboldtstein, 53424 Remagen, eMail info@naturfreundejugend.de
- KOLPINGWERK Deutschland, Postfach 10 08 41, 50448 Köln, eMail jgd@kolping.de
- Reisen und Freizeit mit jungen Leuten e.V. (RUF Jugendreisen), Hermannstraße 1-3, 33602 Bielefeld, eMail info@ruf.de
- Thomas Morus Akademie Bensberg/Diözese der Katholiken im Erzbistum Köln e.V., Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch-Gladbach, eMail lennartz@tma-bensberg.de
- transfer e.V., Grethenstraße 30, 50739 Köln, eMail service@transfer-ev.de

Sachstand 13. Februar 2004

BundesForum
Kinder- und Jugendreisen e.V.
Senefelderstraße 14
10437 Berlin
Tel.: 030/44 65 04 10
Fax: 030/44 65 04 11
service@bundesforum.de
www.bundesforum.de

Außer Mitgliedern hat das BundesForum auch Partner. Eine Liste liegt bei oder kann jederzeit aktuell im Internet eingesehen werden.

BundesForum
Kinder- und Jugendreisen e.V.

QUALITÄTSKRITERIEN

Qualitätskriterien